



VoIP

Migration von Sprache und Daten



**Kostengünstig telefonieren?
Einfache und selbsterklärende Bedienung?
Ein System für Sprache und Daten?**

**Die Lösung heißt Voice over IP
(VoIP), die InternetProtocol-(IP)-basierende
Sprach- und Datenkommunikation:**

- **ein** Netz
 - **ein** System
 - **eine** einheitliche Bedienung
 - **ein** Tarifsystem auf Basis von Internetgebühren
-
- Wie das geht?
 - Was es kostet?
 - Wie hoch die Investition wird?
 - Was man gegenüber der klassischen
Telefonie spart?
 - Was passiert mit der alten TK-Anlage?
 - Gibt es eine Möglichkeit zur schrittweisen Migration?



Ihre Vorteile

- + geringere Investitions- oder Mietkosten als bei Erweiterung und Ersatz Ihrer Telefonanlage
- + geringere Gesamtgebühren für Telefonie und Datenkommunikation
- + ein Dienstleister für Installation, Wartung und Service statt bisher jeweils getrennte für EDV und Telefonanlage



Überfordert?

Die euromicron Gruppe

- **berät** Sie gerne
- **erarbeitet** die passende Lösung, **herstellerunabhängig**
- **plant** Technik und Kosten
- **installiert**
- **integriert** Ihre Anlage
- **stellt sicher**, dass sie jederzeit zuverlässig funktioniert.

Voice over IP, die innovative Art der Kommunikation, ob mobil oder stationär, ob am Heimarbeitsplatz, in kleinen Büros, an verteilten Standorten oder im ausgelagerten Betrieb.

Entscheiden Sie wirtschaftlich,
entscheiden Sie sich für modernste Technik
in einfacher Bedienung,
entscheiden Sie sich für **VoIP!**

Die **euromicron Gruppe** als Ihr Partner bereitet Ihre Entscheidung umfassend vor und begleitet Sie bei der Umsetzung und im laufenden Betrieb.

Ihr Nutzen

- + einheitliche Bedieneroberfläche für Daten und Telefonie
- + Einmalpflege der Kontaktadressen
- + „mobile“ Telefonanlage im Laptop
- + Anrufliste, Funktionen, etc. übersichtlich auf Windowsoberfläche
- + Sicherheit bei der Nutzung und Übertragung
- + hohe Flexibilität
- + Unified Messaging



Home & Small Office

Anwendung

- + für Vertriebs- oder externe Mitarbeiter an Heimarbeitsplätzen
- + Nutzung von Telefon und Daten (E-Mail, Internet) wie im Büro als interne Nebenstelle
- + firmeninterne Telefon- und Datenkommunikation kostenfrei
- + firmenexterne Telefon- und Datenkommunikation wie am internen Firmenarbeitsplatz inklusive aller Leistungsmerkmale
- + keine gesonderte Wählverbindung
- + Least Cost Routing – aktualisiert – unternehmensweit, intern wie extern
- + mobiler Arbeitsplatz mit Hand- oder Headset für Notebook
- + kleine Büros (10 – 20 Mitarbeiter) und Anbindung an Heimarbeitsplatz
- + einfache Administration, auch als ausgelagerte Dienstleistung möglich
- + lokale Vorwahl zur Ortsidentifikation

Lösung

Durch den Einsatz einer IP-basierenden Voice-Lösung ist ein Mitarbeiter in seinem Home-Office fester Bestandteil der TK-Anlage im Unternehmen. Dem Mitarbeiter stehen dieselben Leistungsmerkmale wie seinen Kollegen im Büro zur Verfügung; selbstverständlich ist er von dort unter seiner gewohnten Nebenstellenummer erreichbar. Als Voraussetzung genügt eine qualitätsgesicherte DSL-Flatrate, die inzwischen bundesweit zu günstigen Konditionen angeboten wird.

Erweiterung zum Small-Office

Bei Einbindung weiterer IP-Phones kann das Home-Office mit einfachsten Mittel ebenso zum Small-Office umgestaltet werden. Durch das integrierte Gateway im IP-Phone werden z.B. Ortsgespräche über einen gewöhnlichen ISDN-Anschluss in das öffentliche Netz geleitet, während interne Gespräche über die bestehende IP-Verbindung abgewickelt werden. Die Vorwahl für eine Direktwahl in das Small-Office wird dabei durch die Lokation bestimmt. Ferngespräche können an ortsnahen Lokationen in das öffentliche Netz geleitet werden, was eine kostengünstige Telefonie ermöglicht.

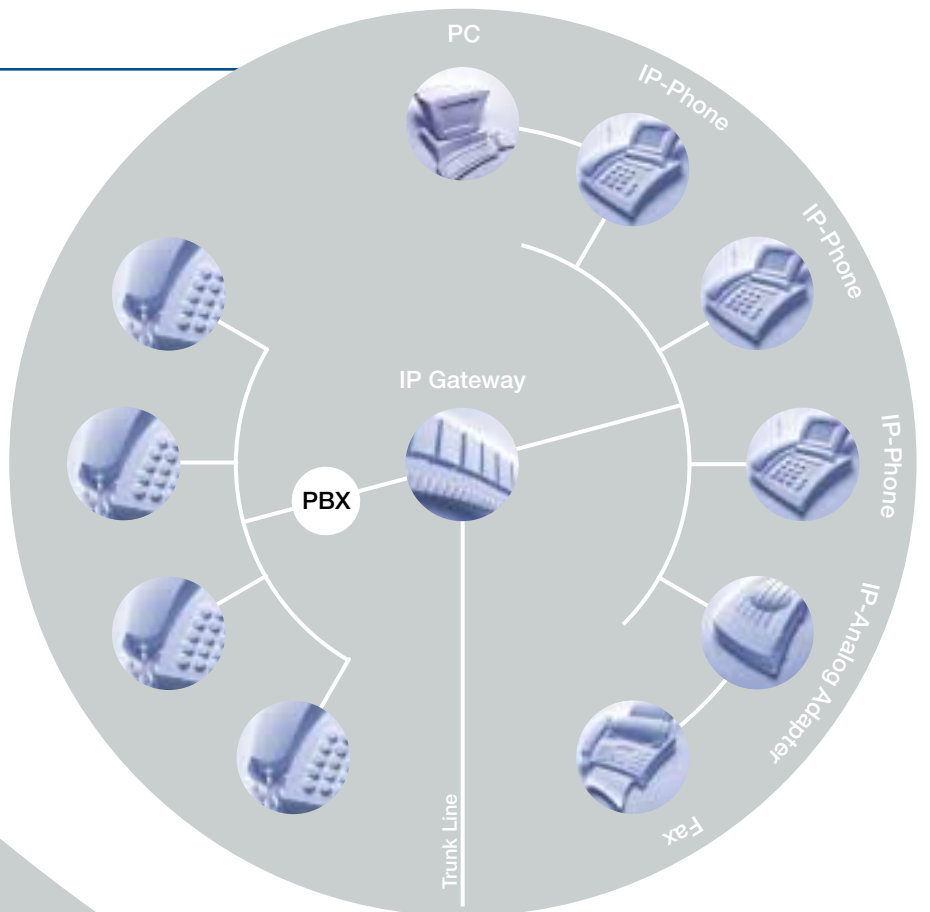
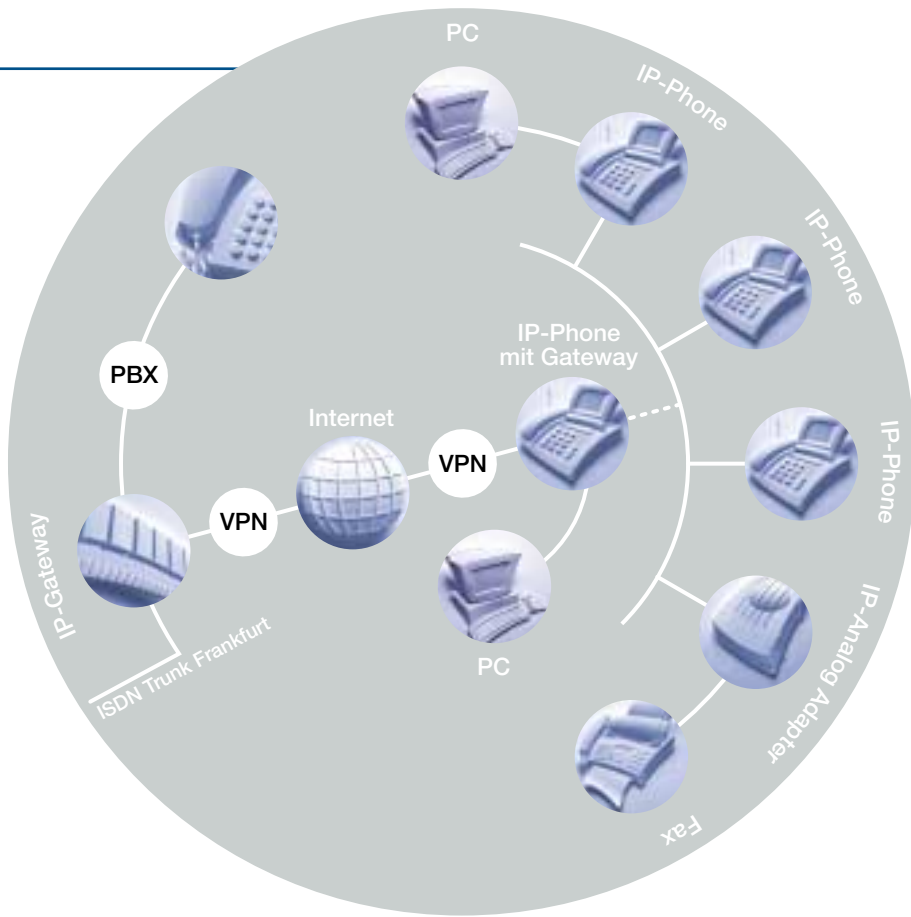
Erweiterung/Migration

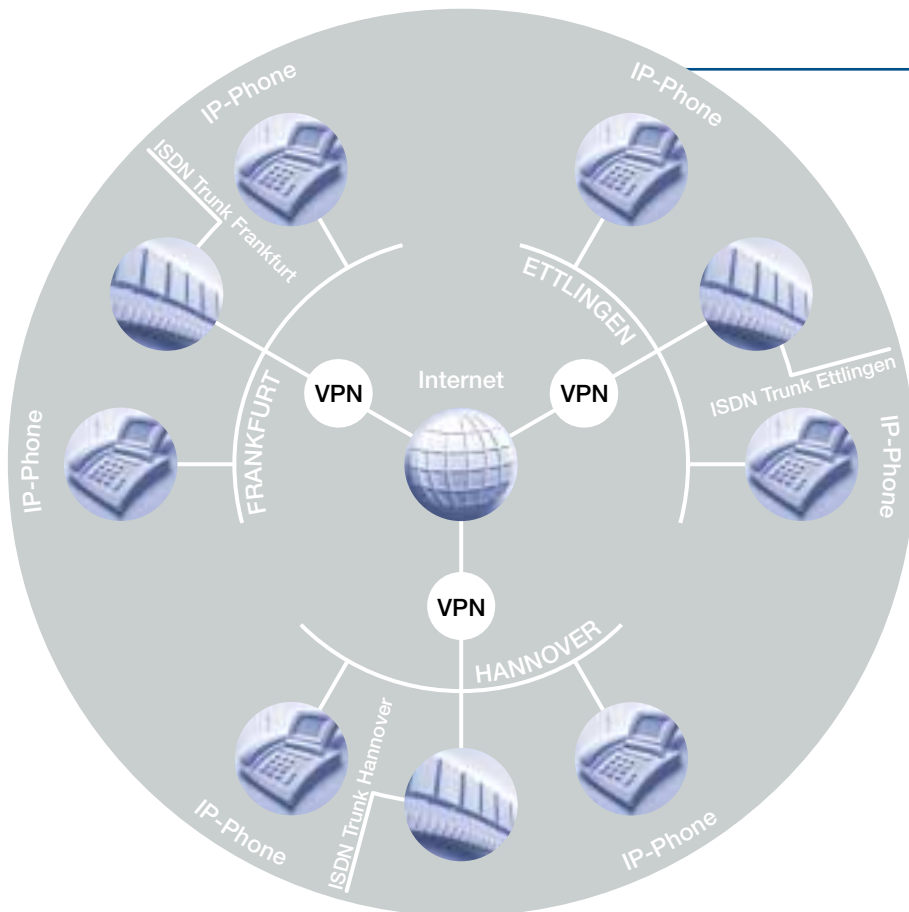
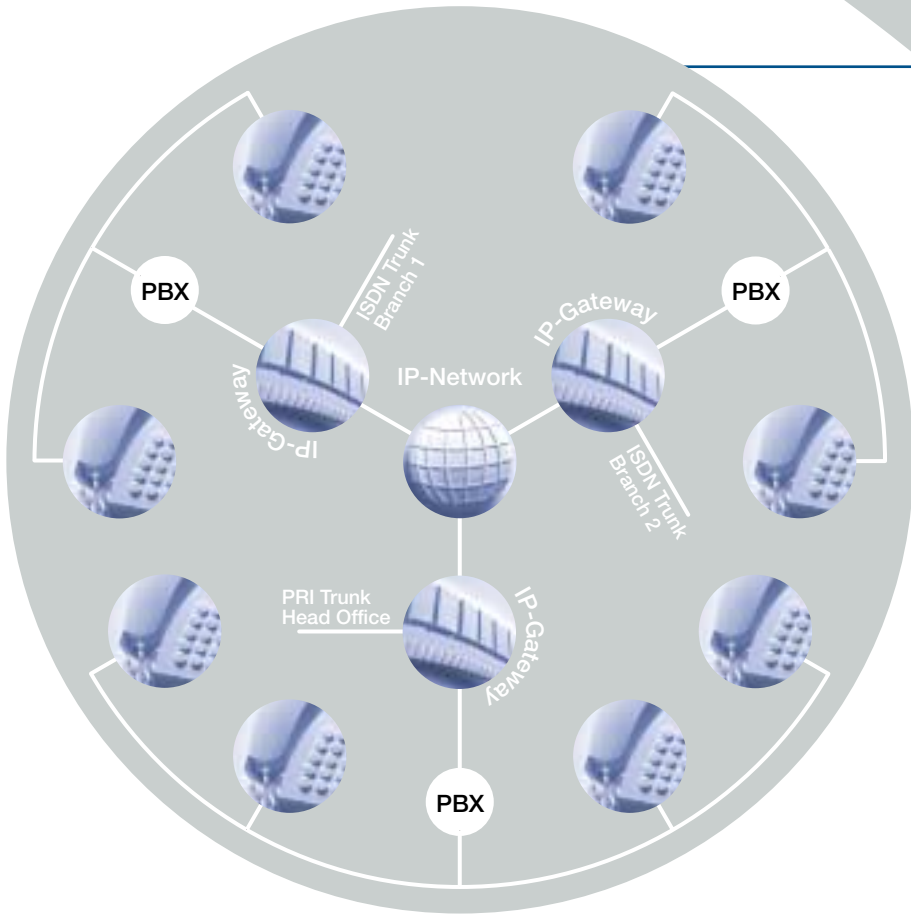
Anwendung

- + Notwendiger Um- und Ausbau der klassischen Telefonanlage nicht mehr durch Nebenstellen, Verkabelung, etc., sondern durch VoIP-Aufrüstung
- + Schrittweise Überführung in VoIP-Lösung und Ausphasen der Telefonanlage
- + Nutzung der analogen Endgeräte (Telefone, Fax, etc.) über Adapter
- + Mehrere Standorte, bisher verbunden als internes Firmennetz über öffentliches Netz oder Standleitungen und darüber angeschlossene Telefonanlage und IP-Netzwerkstruktur, nun nur noch verbunden über die IP-Netzwerkstruktur
- + Zentrale Administration aller Teilnehmer, für Sprach- und Datennutzung, auch möglich als ausgelagerte Administration an externen Dienstleister
- + gemeinsamer Rufnummernplan
- + Ausfallsicherheit

Lösung

Anstatt die alte TK-Anlage zu erweitern, binden Sie neue Teilnehmer doch einfach mit IP-Telefonen ein. So vermeiden Sie Investitionen in alte Technologien und schaffen sich Ihren ersten Migrationspfad in eine neue und innovative Technologie. Sie brauchen dazu weder in die bestehende TK-Anlage eingreifen, noch einen externen TK-Anlagen Techniker zu rufen. Natürlich brauchen Sie ebenso wenig eine neue Telefonverkabelung, denn das Netzwerk ist ja bereits vorhanden. Und die Rufnummern vergeben Sie natürlich ebenso unkompliziert, denn die Durchwahl steuert für Sie die neue Technologie. Durch die leichte Skalierbarkeit und dem einfachen Handling werden Sie schnell feststellen, dass Ihre VoIP-Anlage wächst, während Sie auf Ihre alte TK-Anlage immer mehr verzichten werden. Der Abschaltzeitpunkt kommt dann von ganz alleine.





TK-Anlagenkopplung (Standorte über IP verbinden)

Anwendung

- + Koppeln Sie klassische TK-Anlagen unterschiedlicher Hersteller in mehreren Standorten, die bisher verbunden sind über das öffentliche Netz oder über Standleitungen als internes Firmennetz. Nutzen Sie dabei die vorhandenen IP-Netzwerkstruktur gleichzeitig für Sprache und Daten und sparen Sie so die zusätzlichen Kosten für Telefonie zwischen den Standorten.
- + Nutzen Sie die Vorteile der zentralen Administration aller Teilnehmer, für Sprach- und Datennutzung, auch möglich als ausgelagerte Administration an externe Dienstleister
- + Erreichen Sie eine höhere Ausfallsicherheit durch die redundante Anbindung über IP und das öffentliche Netz

Lösung

Mit einem VoIP-Gateway pro Standort, welches Schnittstellen wie S2M, S0 oder a/b zur Anbindung der Telefonanlage zur Verfügung stellt, wird die Kopplung dieser Anlage an die IP-Welt transparent ermöglicht.

Dieses Gateway schalten Sie an die Telefonanlage und können dann zwischen den Standorten über vorhandenen IP-Verbindungen (z.B. Internet, DSL, Festverbindungen) telefonieren.

Die Gespräche zwischen den Lokationen werden automatisch auf das IP Netzwerk geleitet. Telefongebühren fallen dadurch nicht an. Steht das IP-Netz nicht zur Verfügung, kann wie bisher über das öffentliche Netz telefoniert werden.

Je nach Konfiguration ist es sogar möglich, bei Ferngesprächen zu prüfen, an welcher Außenstelle der Übergang in das öffentliche Netz erfolgt, um die geringsten Telefongebühren zu haben (least cost routing).

Je nach eingesetztem Produkt kann die Kopplung ohne Änderung der Konfiguration der Telefonanlage erfolgen.

Durchgängige IP-Vernetzung

Anwendung

- + Führen Sie ihre gesamten Unternehmenskommunikation auf der Basis von IP
- + Nutzen Sie nur eine einzige Infrastruktur zur Bereitstellung der Kommunikation am Arbeitsplatz
- + Nutzen Sie alle erdenklichen Ressourcen, die sie im Netz haben, um eine optimale und effiziente Kommunikation zu ermöglichen.
- + Die Zeiten der papierbasierenden Faxe und Telefonbücher sind endgültig vorbei
- + Unified Messaging wird Wirklichkeit

Lösung

Eine IP-Anlage Anlage verbinden Sie über Ethernet mit Ihrem Netzwerk und wie gewohnt an den Anlagenanschluß Ihres Providers. Nutzen Sie dann Ihr vorhandenes 100Mbit/s-Netzwerk, um die IP-Telefone anzuschließen. Diese können z.B. zwischen die Datendose und den PCs zwischengeschaltet werden, so dass Sie keine zusätzlichen aktiven Ports an Ihren Systemkomponenten benötigen. Damit steht die physikalische Infrastruktur. Eine separate Telefonverkabelung ist genauso überflüssig wie zusätzliche Datenanschlüsse. Besonders bei neuen Netzen können Sie dadurch enorme Kosten bei der Vernetzung sparen. Die wirklichen Einsparungen ergeben sich aber im täglichen Betrieb, in dem Sie Ihre Kommunikation und Ihre Geschäftsprozesse durch den Einsatz einer IP basierten Lösung optimieren. Verschmelzen Sie ihre bisher getrennte Datenwelt mit der Telefonie und nutzen Sie so alle im Netzwerk verfügbaren Datenquellen einheitlich, und das nicht nur lokal, sondern auch unternehmensweit in allen Ihren Niederlassungen.

KONTAKT

euromicron systems GmbH

**Am Pferdemarkt 15
D-30853 Langenhagen**

Fon +49 (0) 511 - 2 35 94 - 0
Fax +49 (0) 511 - 2 35 94 - 199

Alte Thalheimer Strasse 20
D-09235 Burkhardtsdorf

Fon +49 (0) 3721 - 39 68 - 0
Fax +49 (0) 3721 - 39 68 - 112

voip@euromicron-systems.de
www.euromicron-systems.de

Gahlenfeldstrasse 16
D-58313 Herdecke

Fon +49 (0) 2330 - 80 80 94
Fax +49 (0) 2330 - 80 38 68

Sachsenstrasse 7
D-20097 Hamburg

Fon +49 (0) 40 - 60 01 27 73
Fax +49 (0) 40 - 60 01 28 71

**Pfeiffer GmbH IT-Systemhaus
Pforzheimer Strasse 122
D-76275 Ettlingen**

Fon +49 (0) 7243 - 52 49 - 0
Fax +49 (0) 7243 - 52 49 - 11

Friedrich-List-Strasse 32
D-70771 Leinfelden-Echterdingen

Fon +49 (0) 711 - 78 26 07 - 0
Fax +49 (0) 711 - 78 26 07 - 29

voip@cmpfeiffer.de
www.cmpfeiffer.de

Zeppelinstrasse 33
D-85748 Garching-Hochbrück

Fon +49 (0) 89 - 327 09 79 - 0
Fax +49 (0) 89 - 327 09 79 - 9

euromicron AG

**Kennedyallee 97a
D-60596 Frankfurt am Main**

Fon +49 (0) 69 - 63 15 83 - 0
Fax +49 (0) 69 - 63 15 83 - 17

voip@euromicron.de
www.euromicron.de